

Stand und Ausblick Entwicklung von InSIS

Aktueller Stand

Die momentan neueste Version von InSIS ist 5.0.56.

Grundlegende Verbesserungen

Es ist vorgesehen, zu jeder neuen Version ein Update-Bulletin zu veröffentlichen. Dieses wird dann über die InSIS Webseite veröffentlicht. Dem Anwender sollen hier wichtige Hinweise auf Neuerungen, Änderungen und Korrekturen gegeben werden.

Bevorstehende Erweiterungen / Korrekturen (kuzfristig)

In den nächsten ein bis zwei Monaten sind folgende Erweiterungen und Ergänzungen geplant:

Versand von Rechnungen per E-Mail

Es wird am Versand von Rechnungen per E-Mail mit Anhang der Rechnung als PDF für folgende Fälle gearbeitet:

- Versand einer einzelnen Rechnung aus dem Bearbeitungskontext des Debtors.
- Versand von Mahnungen mit Anhang eines Detail-Auszugs (spezielle Zahlungsanalyse) an eine Liste von Mahnungsempfängern. Dieser Versand erfolgt aus dem Kontext der Zahlungskontrolle

Für einen Versand von Rechnungen aus InSIS wird die Nutzung von Outlook vorausgesetzt. Der Versand bei mehreren Rechnungen/Mahnungen ist sowohl in einem Direktversand- als auch in einem Interaktiven-Modus vorgesehen. Im interaktiven Modus können alle abgehenden Mails inklusive Anhang in Outlook überprüft werden. Allfällige textliche Ergänzungen oder Anpassungen sind dann möglich.

Hier stellt sich grundsätzlich die Frage, ob dies die Eltern wollen oder sogar eher ablehnen. Diese Grundsatzdiskussion ist zu führen.

Fehlerkorrekturen

Diverse Fehler werden korrigiert:

- Abmeldestatustyp – Falscher Name der ID in Tabelle!
- Tabelle mit PLZ enthält nicht: Wittenbach 9300 (ist jetzt in Tabelle 9303)
- Steuerbescheinigungen, Seitenfuss, Seitenkopf nicht ok im Code
- Knopf 'Tabelle einbinden' mit dem Häkchen «System Administrator» verknüpfen, resp. auf Visible setzen
- Vergabe von Buchungsnummer ist im Personalprogramm nicht korrekt – es kann zu Buchungsfehlern kommen. Möglicherweise wird die Buchungsnummer bereits geholt, wenn das Formular geöffnet wird.

Mittelfristige Verbesserungen

Übergang zu QR-Zahlungen

Überarbeiten der Debitoren und der Kreditorenmodule auf Grund des Wegfalls der roten und orangen Einzahlungsscheine. Dadurch fällt einiger Ballast wieder weg.

Bankdaten verallgemeinern

Bankdaten sind heute an verschiedenen Orten in InSIS «verstreut» - dies sollte vereinheitlicht und zusammengefasst werden. Die Bankdaten der Kreditoren bilden hier eine Ausnahme. Sie werden nach wie vor im Modul der Kreditoren verbleiben.

Nachvollziehbarkeit von Aktivitäten verbessern

Erweiterung diverser Tabellen um darin Datum und Benutzer abzulegen, welcher die letzte Änderung gemacht hat.

Diverse Verbesserungen

- Löschen von Sammelbuchungen im Falle eines Fehlers. Genauer Mechanismus muss abgeklärt werden.
- Personal-Teil: Neue Liste mit Telefon und (E-Mail) für die Mitarbeiter (St. Gallen) – nicht nötig, da in Arbeitsgruppen
- Werden die Rechte wirklich beim Aktivieren aller Formulare systematisch geprüft?

Überflüssige Komponenten entfernen

Folgende nicht mehr benutzte Komponenten entfernen:

- Nebenrechnungen in den Debitoren

Langfristige Verbesserungen

Benutzeroberfläche

Folgende Verbesserungen ins Auge fassen

- In den Listendarstellungen Reihenfolge Name/Vorname oder Vorname/Name
- Vereinheitlichung der Farbgebung von Bedienungsknöpfen
- Vereinheitlichung der Farbmarkierungen in den Daten
- Auswahl im Admin Fenster ist nicht möglich, wenn nur Leserecht gesetzt. Das heisst z.B. eine Familie suchen.
- Einfache Bedienung
- Bedienung sicherer gestalten (mögliche Fehler frühzeitig abfangen)